

Verbindliche Anmeldung

Modul 4: Psychologische Aspekte

Samstag: 18.10.2014 von 10:00 – 17:00 Uhr
Sonntag: 19.10.2014 von 8:45 – 15:45 Uhr
360,-€ Kursgebühr (2 Kurstage)

Modul 5: Kommunikationsformen

Samstag: 15.11.2014 von 10:00 – 17:30 Uhr
Sonntag: 16.11.2014 von 8:45 – 15:45 Uhr
360,-€ Kursgebühr (2 Kurstage)

Modul 6: Gesprächsführung

Samstag: 17.01.2015 von 10:00 – 17:30 Uhr
Sonntag: 18.01.2015 von 8:45 – 15:45 Uhr
360,-€ Kursgebühr (2 Kurstage)

Modul 7: Pädagogische Aspekte

Samstag: 14.02.2015 von 10:00 – 17:30 Uhr
Sonntag: 15.02.2015 von 8:45 – 15:45 Uhr
360,-€ Kursgebühr (2 Kurstage)

Modul 8: Soziale und rechtliche Aspekte

Samstag: 28.03.2015 von 10:00 – 17:30 Uhr
Sonntag: 29.03.2015 von 8:45 – 15:45 Uhr
360,-€ Kursgebühr (2 Kurstage)

1650,-€ !! Bei Buchung aller 5 Module!!

Anmeldung bis 26.09.2014

Hiermit melde ich mich verbindlich für oben angekreuzte Module an:

Vorname/Name

Straße

PLZ Ort

Telefon dienstlich oder privat

E-Mail dienstlich oder privat

Hörstatus: hörend, hörbeeinträchtigt, gehörlos

Datum, Unterschrift

Bei Absage bis 14 Tage vor Seminarbeginn werden 50% der Teilnahmegebühren rückerstattet. Nach diesem Termin ist keine Erstattung mehr möglich!

Anmeldung und Rückfragen

GIB-BLWG

Bayerisches Institut zur Kommunikations-
förderung für Menschen mit Hörbehinderung

Ansprechpartnerin: **Ria Amthor**

Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg

Tel: 0911 / 120 765-0 / -16

Fax: 0911 / 120 765-44

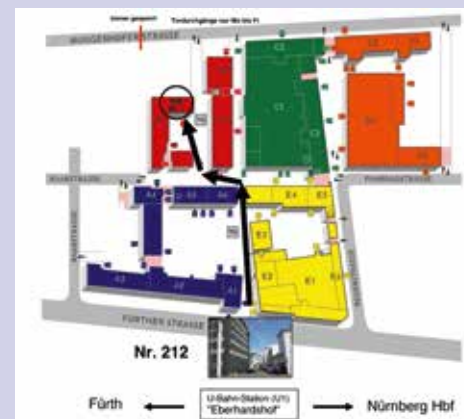
Internet: www.giby.de

E-Mail: ria.amthor@giby.de

Das GIB-BLWG e.V. ist eine Bildungseinrichtung, die sich dafür einsetzt, die Kommunikation zwischen hörbehinderten und hörenden Menschen in Bayern zu verbessern mit dem Ziel, eine gleichberechtigte Teilhabe aller Bürger an unserer Gesellschaft zu ermöglichen – auch für Menschen mit einer Hörbehinderung wie Gehörlose, Schwerhörige, CI-Träger und Taubblinde.

Der Bayerische Cochlea Implantat Verband e.V. (BayCIV) ist eine Vereinigung zur Förderung von Hörgeschädigten, die mit einem Cochlea Implantat (CI) versorgt worden sind oder versorgt werden wollen. Er informiert, unterstützt, begleitet und vertritt die Interessen Betroffener und bietet Seminare für betroffene Erwachsene und Familien mit hörgeschädigten Kindern an.

Anfahrtsskizze und Wegbeschreibung unter www.giby.de



Bankverbindungsdaten

Sparkasse Nürnberg • Konto-Nr.: 388 09 35 • BLZ: 760 501 01
IBAN: DE207605 0101 0003 8809 35 • BIC: SSKNDE77

GIBBLWG

Gesellschaft:Inklusion:Bildung

Bayerisches Institut zur Kommunikations-
förderung für Menschen mit Hörbehinderung



Weiterbildung zur Audioberatung

Ressourcen

... entdecken

... stärken

... entfalten

Diese Weiterbildung wurde in Zusammen-
arbeit und mit freundlicher Unterstützung
des Bayerischen Cochlea Implantat Ver-
bandes e. V. (BayCIV) entwickelt.



www.bayciv.de

Kompaktseminare Audioberatung

... ermöglichen

- eine **Weiterqualifizierung** für professionelle und ehrenamtliche MitarbeiterInnen, die in Beratungsstellen oder Einrichtungen für hörgeschädigte Menschen oder in Altenpflegeheimen tätig sind oder an Universitäten im Fachbereich Hörgeschädigten- und Gehörlosen-Pädagogik studieren.

... vermitteln

- in 8 Modulen zentrales **Fachwissen** zu biologischen und medizinischen Voraussetzungen des Hörens: Hörschädigungen; Audiologie; technische, psychologische, pädagogische und sozialrechtliche Aspekte, die im Zusammenhang mit einer Hörschädigung stehen; sowie zu vielfältigen Kommunikationsformen, zu Mediation und Methoden der Konfliktbewältigung.
- im Seminar die Möglichkeit im Lehr- und Lernprozess die theoretischen Inhalte durch **Übungen** und Fallstudien zu vertiefen, zu erproben und mitzugestalten.

... bieten

- eine fachlich fundierte, ganzheitliche Information und **Beratung Betroffener** über vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten, so dass diese eigenverantwortlich den für sie geeigneten Weg wählen und sich an in Frage kommende Facheinrichtungen, Kliniken oder Fachleute wenden können.
- Audioberater unterstützen von Hörbeeinträchtigten Betroffene dabei, alle verfügbaren persönlichen, medizinischen und technischen Ressourcen so nutzen zu lernen, dass individuelle Kommunikationskompetenzen gefördert und erweitert werden.



Weiterbildungsmodule 4 bis 8

Modul 4: Psychologische Aspekte

Psychosoziale Folgen von Hörverlust und dauerhafter Hörbeeinträchtigung, Hörschädigung und Identitätsbildung, Perspektiven finden – mit Hörverlust leben lernen: Was bedeutet es mit Hörsystemen zu hören und zu leben? Möglichkeiten ressourcenorientierter und ganzheitlicher Beratung.

Referent: Joachim Müller (Diplom Sozialarbeiter, FH, Kommunikationstrainer und Lebensberater für hörbehinderte Menschen, Bad Grönenbach)

Modul 5: Kommunikationsformen

Kommunikationsverhalten, Versteck- Hör- und Kommunikationstaktiken, Hörtraining, nonverbale Kommunikationsformen wie Gebärdensprache, Lautsprache begleitende Gebärden und Lormen.

Referent: Joachim Müller (Diplom Sozialarbeiter, FH, Kommunikationstrainer und Lebensberater für hörbehinderte Menschen, Bad Grönenbach)

Modul 6: Gesprächsführung

Gesprächsführungsstrategien, Klienten zentrierte Gesprächsführung, Körpersprache und persönlicher Ausdruck, Konfliktbearbeitung und Mediation.

Referent: nn

Modul 7: Pädagogische Aspekte

Geschichtliche und aktuelle Aspekte zur Erziehung und Bildung in Einrichtungen für Hörgeschädigte, Förderung und Begleitung von hörgeschädigten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Inklusions- und Regelschulen, Berufsbildungswerken und auf dem freien Arbeitsmarkt.

Referentin: Jutta Blümel (StRinFS, Hörgeschädigtenpädagogin am Zentrum für Hörgeschädigte, Nürnberg)

Modul 8: Soziale und rechtliche Aspekte

Fragestellungen zu Arbeitsrecht/Sozialrecht/Schwerbehindertenrecht, zu Heil- und Hilfsmitteln sowie zur Rehabilitation und Integrationsfachdiensten.

Referenten: Anja und Andreas Wecks (Rechtsanwälte für Arbeits- und Sozialrecht in eigener Kanzlei in Nürnberg)

Nach 8 Modulen schließt die Qualifizierung zum Audioberater mit einer Prüfung und einem Zertifikat ab.

Weiterbildungsmodule 1 bis 3

Modul 1: Medizinische und biologische Zusammenhänge des Hörens

Grundlagen der Anatomie und Funktionsweise des Ohres und des Hörens, Hörverarbeitung, Therapiemöglichkeiten bei Hörverlusten durch traditionelle und implantierbare Hörsysteme.

Modul 2: Audiologie

Grundlagen der Akustik und der Interpretation audiologischer Untersuchungen als Basis für die Versorgung mit traditionellen und implantierbaren Hörsystemen.

Modul 3: Technik, technische Hilfsmittel

Technik, Anpassung von und hören lernen mit Hörgeräten und implantierbaren Hörsystemen (z.B. Cochlea-Implantat), Möglichkeiten der Unterstützung durch technische Hilfsmittel wie FM- und induktiven Höranlagen.

Referenten Modul 1, 2 und 3

Professor Dr. Dr. Ulrich Hoppe (Leiter des Cochlear-Implant-Centrums CICERO der Hals-Nasen-Ohren-Klinik an der Universität Erlangen-Nürnberg) und seine Mitarbeiterinnen **Dr. Anne Hast** (Audiologin) und **Franziska Boehnki** (BSc. Audiologie).

Das GIB bietet die Module 1-3 voraussichtlich ab Mai 2015 erneut an.

Die Module können einzeln und unabhängig voneinander oder als Gesamtpaket zu einem kostengünstigeren Preis gebucht werden.

